

**Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 15.09.2021**

Anwesend:

(stimmberechtigte)

Leidig, Bernd	Beigeordneter	
Kühner, Daniel	CDU	
Sünmez, Sibel	CDU	
Winkes, Daniel	CDU	Vertreter für Herrn Dr. Maurer
Werle-Schneider, Gisela, Dr.	SPD	
Mester, Tanja	FWG	
Classen-Czeczerski, Sylvia	Die Grünen/Offene Liste	
Wagner, Reiner	AfD	Vertreter für Frau Wagner
Baumgärtner-Beck, Helene	Wohlfahrtsverbände	
Wetzler, Claudia	Wohlfahrtsverbände	

(nicht stimmberechtigte)

Kardaus, Jan	Verwaltung
Glaser, Michael	Beauftragter für Jugend-
sachen der Polizei	
Fiege, Brunhilde	Lehrerschaft
Krauß, Michael	Fachkraft des Jugendam-
tes	
Okoh, Petra	Evangelische Kirche
Mühl, Stefan, Pfarrer	Katholische Kirche
Weber, Monika	Elternvertreterin Kinder-
gärten	
Armbrust, Janosch	Verwaltung
Charwat, Lisa-Marie	Verwaltung
Kohlschmidt, Heike	Verwaltung
Richter, Kevin	Verwaltung
Schlossarczyk, Andrea	Verwaltung
Winsel, Wolfgang	Verwaltung

(Abwesend bei Top ...)

Es fehlen entschuldigt:

(stimmberechtigte)

Maurer, Lothar, Dr.	CDU	vertreten durch Herrn Winkes
Orlik, Torsten	SPD	
Wagner, Miroslawa	AfD	vertreten durch Herrn Wagner
Hamsch, Annette	Jugendverbände	
Hatzfeld, Jürgen	Jugendverbände	
Jörn, Alexander	Jugendverbände	
Ganz-Walther, Sieglinde	Wohlfahrtsverbände	

(nicht stimmberechtigte)

Bohlender, Andre	Richter
Grzeski, Werner	Arbeitsamt
Gräßle, Lydia, Dr.	Gesundheitsamt
Löwer, Birgit	Frauenbeauftragte
Bezgin, Yasar	Beirat für Migration und
Integration	
Stein, Rüdiger	Gewerkschaft

Beginn der Sitzung: 17:04 Uhr Ende der Sitzung: 18:39 Uhr

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses waren durch Einladung vom 07.09.2021 auf Mittwoch, den 15.09.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen worden.

Zugleich mit der Einladung wurde die Sitzung unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekanntgegeben.

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 7 wurden in öffentlicher Sitzung, im großen Saal des CongressForums Frankenthal, Stephan-Cosacchi-Platz 5, behandelt.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Bernd Leidig
(Vorsitzende/r)

Kevin Richter
(Schriftführer/in)

Tagesordnung

Vor der Behandlung der Tagesordnungspunkte erfolgt durch Herrn Leidig die formelle Mitteilung eine Arbeitsgruppe Kindertagesstätten einzurichten.

Themengebiet der Arbeitsgruppe, ist die Beschäftigung mit der weitergehenden Kita-planung und der Sozialraumorientierung, entsprechend dem neuen KitaG.

Die personelle Zusammensetzung, JHA Mitglieder aus den Reihen der Fraktionen, Vertreter*innen des Stadtelternausschusses sowie JHA Mitglieder aus den Reihen der freien Träger, welche Einrichtungen betreiben. Darüber hinaus sollen auch die Vertreter*innen der Einrichtungen, welche nicht im JHA ihren Sitz haben, dazu kommen.

Herr Kühner regte an, dass in diesem Zusammenhang dann auch das Thema Personalgewinnung behandelt werden könnte.

I. Öffentliche Sitzung

Vorlagen der Verwaltung

1. Neubau zweier Kindertagesstätten "Am Ostparkstadion"
Vorlage: XVII/1802
2. Zuschuss zur Sanierungsmaßnahme der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Frankenthal
Vorlage: XVII/1784
3. Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen an das Protestantische Dekanat Frankenthal (Pfalz)
Vorlage: XVII/1783
4. Änderung der Satzung der Stadt Frankenthal über die Förderung der Kindertages-pflege und die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Kindertagespflege (TaPfS)
Vorlage: XVII/1777
5. Änderung der Satzung der Stadt Frankenthal der städtischen Kindertagesstätten in Frankenthal (Pfalz) KitaS
Vorlage: XVII/1776

Mitteilungen und Berichte der Verwaltung

6. Familie und Jugend in Zeiten von CORONA
Vorlage: XVII/1789
7. "Rückmeldung Stand der Dinge" Skater und Mountainbiker FT



Aktenzeichen: 25/Br/Hu/Pe

Datum:

Hinweis:

Neubau zweier Kindertagesstätten "Am Ostparkstadion"

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
JHA	15.09.2021	1	Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:		
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Abdruck an:						

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Der beigefügten Planung für den Neubau von zwei 6-gruppigen Kindertagesstätten auf dem städtischen Grundstück, Flurstück-Nr. 1407/22 zwischen dem Nachtweideweg und der Straße Am Kanal wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Vorliegen der Baugenehmigung die beigefügte Planung mit den Baukosten von insgesamt 13.149.484,18 € umzusetzen.

Protokoll:

Zwecks Informationsweitergabe sind die Präsentationen der Niederschrift beigefügt und auch digital abrufbar.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die ausführliche Präsentation und begrüßen den Neubau der Kindertagesstätte.

Es kamen Rückfragen bezüglich der Fluchtwege bei möglichen Evakuierungen im Brand- und Katastrophenfall und die sich daraus ergebenden Sammelpunkte für die Kinder auf. Diese wurden, laut Architektenbüro, mit der örtlichen Feuerwehr in Form von Brandschutz- und Evakuierungskonzepten abgestimmt.

Weiterhin kamen Fragen hinsichtlich der Sonnenschutzmöglichkeiten im Außenbereich und der Größe des Speisesaals auf.

Das Architektenbüro beantwortet die Fragen wie folgt.

Im Außenbereich dienen Sonnensegel und Bäume als Sonnenschutzmöglichkeit, der Speisesaal hat eine Größe von 89 m² und die Essensausgabe wird in drei Schichten erfolgen.

Schließlich wollte der Ausschuss wissen, wie die Stromspeicherungen der Fotovoltaikanlage geregelt werden und die Außentreppen gegen Unfallgefahren geschützt sind.

Es wird mitgeteilt, dass die Außentreppen den geltenden DIN Bestimmungen entsprechen und für Stromspeicherungen die Stadtwerke zuständig seien.

Die Fotovoltaikanlage auf dem Dach diene des Weiteren nicht zur vollständigen Abdeckung des Strombedarfes der KiTa.



Aktenzeichen: 51-11/Ch

Datum:

Hinweis:

Zuschuss zur Sanierungsmaßnahme der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Frankenthal

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
JHA	15.09.2021	2	Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:		
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Abdruck an:						

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Die Stadt Frankenthal (Pfalz) gewährt der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Frankenthal für die Sanierungsmaßnahme der Einrichtung St. Ludwig einen kommunalen Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten, maximal jedoch in Höhe von bis zu 17.600 €.
2. Die Zuschusshöhe ist aufgrund der Kostenschätzung vom 09.04.2021 und dem darauf beruhenden Antrag der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Frankenthal festgelegt.
3. Der Zuschuss wird nach Vorlage eines Verwendungsnachweises aus dem auch die Höhe evtl. anderweitiger Finanzierung von Dritten hervorgehen muss sowie der Rechnungsunterlagen ausgezahlt. Teilauszahlungen sind nach Fortschrittsanzeige möglich, maximal jedoch 90 % der Zuschusshöhe.
4. Darüber hinaus finden die Bestimmungen der „Richtlinien der Stadt Frankenthal (Pfalz) zur Förderung von Investitionen und Sanierungen in Kindertagesstätten freier Träger“ Anwendung.



Aktenzeichen: 51-11/Ch

Datum:

Hinweis:

Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen an das Protestantische Dekanat Frankenthal (Pfalz)

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
JHA	15.09.2021	3	Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:		
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Abdruck an:						

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Die Stadt Frankenthal (Pfalz) gewährt dem Protestantischen Dekanat Frankenthal (Pfalz) für die Sanierungsmaßnahmen in der Einrichtung Versöhnungskirche einen kommunalen Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten, maximal jedoch bis zu 203.353,15 €.
2. Die Zuschusshöhe ist aufgrund der Kostenschätzung vom 03.09.2020 und dem darauf beruhenden Antrag des Protestantischen Dekanats Frankenthal (Pfalz) festgelegt.
3. Der Zuschuss wird nach Vorlage eines Verwendungsnachweises aus dem auch die Höhe evtl. anderweitiger Finanzierung von Dritten hervorgehen muss sowie der Rechnungsunterlagen ausgezahlt. Teilauszahlungen sind nach Fortschrittsanzeige möglich, maximal jedoch 90 % der Zuschusshöhe.
4. Darüber hinaus finden die Bestimmungen der „Richtlinien der Stadt Frankenthal (Pfalz) zur Förderung von Investitionen und Sanierungen in Kindertagesstätten freier Träger“ Anwendung.



Aktenzeichen: 51-11/Ch

Datum:

Hinweis:

Änderung der Satzung der Stadt Frankenthal über die Förderung der Kindertagespflege und die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Kindertagespflege (TaPFS)

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
JHA	15.09.2021	4	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input type="checkbox"/>	Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Unterschrift:	
Abdruck an:								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) über die Förderung der Kindertagespflege und die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Kindertagespflege (TaPFS) wird beschlossen.

Protokoll:

Die Satzung wird mit folgenden Änderungen in nachfolgendes Gremium verwiesen.

Satzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) über die Förderung der Kindertagespflege und die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Kindertagespflege (TaPFS) letzter Satz des § 9 Absatz 1.

Alter Wortlaut:

Die Anpassung der Beträge gemäß den Anlagen erfolgt durch Beschluss des Jugendhilfeausschusses.

Neuer Wortlaut:

Die Anpassung der Beträge gemäß den Anlagen erfolgt im Benehmen des Jugendhilfeausschusses.



Aktenzeichen: 51-11/Ch

Datum:

Hinweis:

Änderung der Satzung der Stadt Frankenthal der städtischen Kindertagesstätten in Frankenthal (Pfalz) KitaS

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
JHA	15.09.2021	5	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input type="checkbox"/>	Stimmeneinheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an:								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die als Anlage beigefügte Satzung der städtischen Kindertagesstätten in Frankenthal (Pfalz) – KitaS wird beschlossen.

Protokoll:

Die Satzung wird mit folgenden Änderungen in nachfolgendes Gremium verwiesen.

Satzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) der städtischen Kindertagesstätten in Frankenthal (Pfalz) - KitaS- letzter Satz des § 3 Absatz 1.

Alter Wortlaut:

Die Entscheidung der Aufnahme erfolgt durch das Jugendamt der Stadt Frankenthal oder der jeweiligen Einrichtungsleitung.

Neuer Wortlaut:

Die Entscheidung der Aufnahme erfolgt durch das Jugendamt der Stadt Frankenthal.



Aktenzeichen: 51b/AF

Datum:

Hinweis:

Familie und Jugend in Zeiten von CORONA

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
JHA	15.09.2021	6	Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Protokoll:

Herr Leidig stellt den Ausschussmitgliedern den Bericht vor.

Herr Krauß berichtet zusätzlich über ausgefallene Freizeiten während der Pandemie und das der Zugang zum Kinder- und Jugendbüro für die Jugendlichen trotzdem jederzeit gewährleistet war.

Herr Kühner bedankt sich im Zuge dessen für die gelungene Verwaltungsarbeit und begrüßt den voranschreitenden Digitalisierungsprozess in Zeiten von Corona.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

"Rückmeldung Stand der Dinge" Skater und Mountainbiker FT

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
JHA	15.09.2021	7	Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Protokoll:

Herr Leidig und Herr Krauß geben den Ausschussmitgliedern nachfolgende Informationen.

Seitens der Verwaltung wurden 8 FT-Gelände auf mögliche Nutzungen für die Zielgruppen der Skater und Mountainbiker geprüft und am 09.09.2021 in einem erneuten Treffen, im Rahmen der zusammengeführten Dialogprozesse, vorgestellt.

In der Diskussion um die Weiterführung des Dialogprozesses wurde sich mit allen 18 anwesenden Personen darauf verständigt, die Zielgruppen der Mountainbiker, Zielhof-Gruppe und Skater, aufgrund der deutlich geworden unterschiedlichen Interessens- und Bedarfslagen, zu trennen.

Um einen fachlich qualitativen Dialogprozess für alle Beteiligten zu gewährleisten, wird die Moderation und Prozessentwicklung an eine ext. erfahrene Fachkraft weitergegeben. Der partizipative Prozess der jungen Menschen wird in das Programm „Jes! PeP vor Ort“ übergeleitet und soll auf Wunsch aller Beteiligten zeitnah in den nächsten Wochen weitergeführt werden. Eine Terminierung steht noch aus.